

## Melanie Schaumburg: Alles inklusive? Zum Inklusionsverständnis innerhalb der medienpädagogischen Praxis

Beitrag aus Heft »2019/05 Digitale Bildung inklusiv«

In der medienpädagogischen Praxis werden mittlerweile eine Vielzahl an Projekten unter dem Label ‚inklusive Medienbildung‘ angeboten. Es zeigt sich in der Praxis allerdings häufig eine Fokussierung auf spezifische Zielgruppen wie Menschen mit Behinderung oder mit Fluchterfahrung. Es stellt sich daher die Frage, wie diese zielgruppenspezifischen Angebote mit dem Begriff Inklusion vereinbar sind und wie die Medienpädagogik mit diesem Paradox umgeht.

### Literatur

Baacke, Dieter (2007). Medienpädagogik. Berlin: De Gruyter.

Balz, Hans-Jürgen/Benz, Benjamin/Kuhlmann, Carola (Hrsg.) (2012). Soziale Inklusion. Grundlagen, Strategien und Projekte in der Sozialen Arbeit. Wiesbaden: Springer VS.

Bosse, Ingo (2017). Digitale Teilhabe im Kontext von Beeinträchtigung und Migration. Zum Selbstverständnis inklusiver und integrativer Medienpädagogik. In: von Gross, Friederike/Röllecke, Renate (Hrsg.), Medienpädagogik der Vielfalt – Integration und Inklusion. Medienpädagogische Konzepte und Perspektiven München: kopaed, S. 19–30.

Bosse, Ingo (Hrsg.) (2012). Medienbildung im Zeitalter der Inklusion. Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (45). [https://publikationen.medienanstalt-nrw.de/index.php?view=product\\_detail&product\\_id=299](https://publikationen.medienanstalt-nrw.de/index.php?view=product_detail&product_id=299) [Zugriff: 11.07.2019]

Bretländer, Bettina/Köttig, Michaela/Kunz, Thomas (Hrsg.) (2015). Vielfalt und Differenz in der sozialen Arbeit. Perspektiven auf Inklusion. Stuttgart: Verlag W. Kohlhammer.

Feuser, Georg (2017). Inklusion – Das Mögliche, das im Wirklichen noch nicht sichtbar ist. In: Feuser, Georg (Hrsg.), Inklusion – ein leeres Versprechen? Zum Verkommen eines Gesellschaftsprojekts. Originalausgabe. Gießen: Psychosozial-Verlag, S. 183–285.

Feuser, Georg (1989). Allgemeine integrative Pädagogik und entwicklungslogische Didaktik. In: BEHINDERTENPÄDAGOGIK, 28 (1), S. 4–48. <http://bidok.uibk.ac.at/library/feuser-didaktik.html#idp26007280> [Zugriff: 11.07.2019]

Feuser, Georg (1988). Aspekte einer integrativen Didaktik unter Berücksichtigung tätigkeitstheoretischer und entwicklungspsychologischer Erkenntnisse. In: Eberwein, Hans (Hrsg.), Behinderte und Nichtbehinderte lernen

merz | medien + erziehung | Arnulfstraße 205 | 80634 München  
| fon 089.68989120 | merz@jff.de | [www.merz-zeitschrift.de](http://www.merz-zeitschrift.de)

gemeinsam. Handbuch der Integrationspädagogik. Weinheim: Beltz, S. 170–179.

GMK Fachgruppe Inklusive Medienbildung (2018). Medienbildung für alle: Medienbildung inklusiv gestalten! Positionspapier der Fachgruppe Inklusive Medienbildung der Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur e.V. (GMK).

[www.gmk-net.de/wp-content/uploads/2018/10/positionspapier\\_medienbildung\\_fuer\\_alle\\_20092018.pdf](http://www.gmk-net.de/wp-content/uploads/2018/10/positionspapier_medienbildung_fuer_alle_20092018.pdf) [Zugriff: 11.07.2019]

Grosche, Michael (2015). Was ist Inklusion? Ein Diskussions- und Positionsartikel zur Definition von Inklusion aus Sicht der empirischen Bildungsforschung. In: Kuhl, Poldi/Stanat, Petra/Lütje-Klose, Birgit (Hrsg.), Inklusion von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf in Schulleistungserhebungen. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden, S. 17–39.

Jörissen, Benjamin (2013). „Medienbildung“ in 5 Sätzen. [www.joerissen.name/medienbildung/medienbildung-in-5-satzen](http://www.joerissen.name/medienbildung/medienbildung-in-5-satzen) [Zugriff: 11.07.2019]

Kamin, Anna-Maria/Schluchter, Jan-René/Zaynel, Nadja (2018). Zur Theorie und Praxis einer inklusiven Medienbildung. In: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit (Hrsg.), Inklusive Medienbildung. Ein Projektbuch für pädagogische Fachkräfte, S. 15–42.

Keine Bildung ohne Medien (KBöM) (2011). Bildungspolitische Forderungen. Medienpädagogischer Kongress 2011. [www.keine-bildung-ohne-medien.de/kongress-dokumentation/keine-bildung-ohne-medien\\_bildungspolitische-forderungen.pdf](http://www.keine-bildung-ohne-medien.de/kongress-dokumentation/keine-bildung-ohne-medien_bildungspolitische-forderungen.pdf) [Zugriff: 11.07.2019]

Köttig, Michaela (2017). Inklusion?! Aufgabe und Herausforderung für Soziale Arbeit. In: Spatscheck, Christian/Thiessen, Barbara/Dannenbeck, Clemens/Borrmann, Stefan/Völschow, Yvette (Hrsg.), Inklusion und Soziale Arbeit. Teilhabe und Vielfalt als gesellschaftliche Gestaltungsfelder. Opladen/Berlin/Toronto: Barbara Budrich, S. 31–42.

Meyer, Thomas (2016). „Inklusion von Menschen mit Behinderung in der Kinder- und Jugendarbeit sowie der Jugendsozialarbeit in Baden-Württemberg“. Eine Expertise im Auftrag des Ministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren Baden-Württemberg. Stuttgart. [www.sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-sm/intern/downloads/Publikationen/Abschlussbericht\\_Expertise\\_Inklusion\\_KJA\\_BW\\_2016.pdf](http://www.sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-sm/intern/downloads/Publikationen/Abschlussbericht_Expertise_Inklusion_KJA_BW_2016.pdf) [Zugriff: 11.07.2019]

Michaelis, Elke/Lieb, Oliver (Hrsg.) (2006). Ausdrucksstark. Modelle zur aktiven Medienarbeit mit Heranwachsenden mit Behinderung. München: kopaed.

mobil + stark – Wege zu einer inklusiven Medienbildung (o. J.). Institut für Medienforschung und Medienpädagogik (IMM) der Technischen Hochschule Köln. [www.th-koeln.de/angewandte-sozialwissenschaften/mobil--stark---wege-zu-einer-inklusive-medienbildung\\_26935.php](http://www.th-koeln.de/angewandte-sozialwissenschaften/mobil--stark---wege-zu-einer-inklusive-medienbildung_26935.php) [Zugriff: 11.07.2019]

merz | medien + erziehung | Arnulfstraße 205 | 80634 München  
| fon 089.68989120 | merz@jff.de | [www.merz-zeitschrift.de](http://www.merz-zeitschrift.de)

Prenzel, Annedore (2006). Pädagogik der Vielfalt. Wiesbaden: Springer Fachmedien.

Spanhel, Dieter (2007). Zur Standortbestimmung der Medienpädagogik aus anthropologischer und bildungswissenschaftlicher Sicht. In: Sesink, Werner/Kerres, Michael/Moser, Heinz (Hrsg.), Jahrbuch Medienpädagogik. Standortbestimmung einer erziehungswissenschaftlichen Disziplin. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S. 33–54.

Voigts, Gunda (2013). Partizipation von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen in der Kinder- und Jugendarbeit. Auf dem Weg zu einem inklusiven Gestaltungsprinzip. In: Teilhabe, 52 (1), S. 18–25.

von Gross, Friederike/Röllecke, Renate (Hrsg.) (2017). Medienpädagogik der Vielfalt – Integration und Inklusion. Medienpädagogische Konzepte und Perspektiven. München: kopaed.

Ziemen, Kerstin (2018). Didaktik und Inklusion. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.

Zorn, Isabel/Schluchter, Jan-René/Bosse, Ingo (2019). Theoretische Grundlagen inklusiver Medienbildung. In: Bosse, Ingo/Schluchter, Jan-René/Zorn, Isabel (Hrsg.), Handbuch Inklusion und Medienbildung. Weinheim/Basel: Beltz Juventa, S. 16–33.